

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Dienstag, 18.11.25, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts gebietsweise Frost. Im Bergland teils Schnee mit Glätte. Am
Mittwoch vor allem im Bergland erneut Schnee und Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Maritim geprägte Polarluft bestimmt das Wetter in Nordrhein-Westfalen.
Dabei sorgt ein kleinräumiges Tiefdruckgebiet welches sich am Mittwoch
von der Nordsee in Richtung Ostsee verlagert für nasskaltes, im
höheren Bergland auch winterliches Wettergeschehen.

FROST:

In der Nacht zum Mittwoch vor allem im Bergland Frost bis -3 Grad. In
der Nacht zum Donnerstag verbreitet Frost zwischen 0 und -2 Grad, im
Bergland bis -3 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Mittwoch bis Mittwochmittag oberhalb von 400 bis 500
m 1 bis 3 cm, in der Eifel auch um 5 cm Neuschnee und damit
einhergehende Glätte. Ab dem Nachmittag bis in die Nacht zum
Donnerstag oberhalb von 200-400 m erneut Schneefälle mit 1-3 cm, in
Hochlagen um 5, lokal 8 cm. Dabei Glätte. Zudem bei Auflockerungen in
der Nacht zum Donnerstag teils bis in tiefere Lagen Glätte durch
überfrierende Nässe.

GEWITTER:

Bevorzugt am Mittwoch ab dem Mittag einzelne kurze Gewitter mit Böen
um 55 km/h (Bft 7) nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

In der Nacht zum Mittwoch stark bewölkt oder bedeckt und zunächst vor
allem im Osten und Süden, zum Morgen auch wieder ganz im Norden
häufiger Niederschläge. Im Flachland Regen, oberhalb 400-500 m Schnee
mit Glätte. Tiefsttemperaturen zwischen +3 und 0 Grad, im Bergland
leichter Frost bis -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Schnee oder Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise im Bergland oberhalb 400-500 m.

Besonderheiten: Zeitweise Niederschläge, oberhalb 400-500 m als
Schnee. Dabei hier stellenweise Matsch oder etwas Neuschnee (1 bis 3
cm), bei Auflockerungen auch überfrierende Nässe.

Am Mittwoch bedeckt. Zunächst ganz im Norden und Süden ab dem Mittag
dann verbreitet schauerartiger Regen, im Bergland ab etwa 400 m Schnee
mit Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 7 Grad, auf dem Kahlen Asten -1
Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, in Böen
auffrischend.

In der Nacht zum Donnerstag weiterhin dichte Bewölkung und zeitweise
schauerartiger Niederschlag. Im Tiefland Regen, im Bergland oberhalb
200-400 m Schneeregen oder Schnee mit Glätte. In der zweiten
Nachthälfte von Nordwesten abklingende Niederschläge und

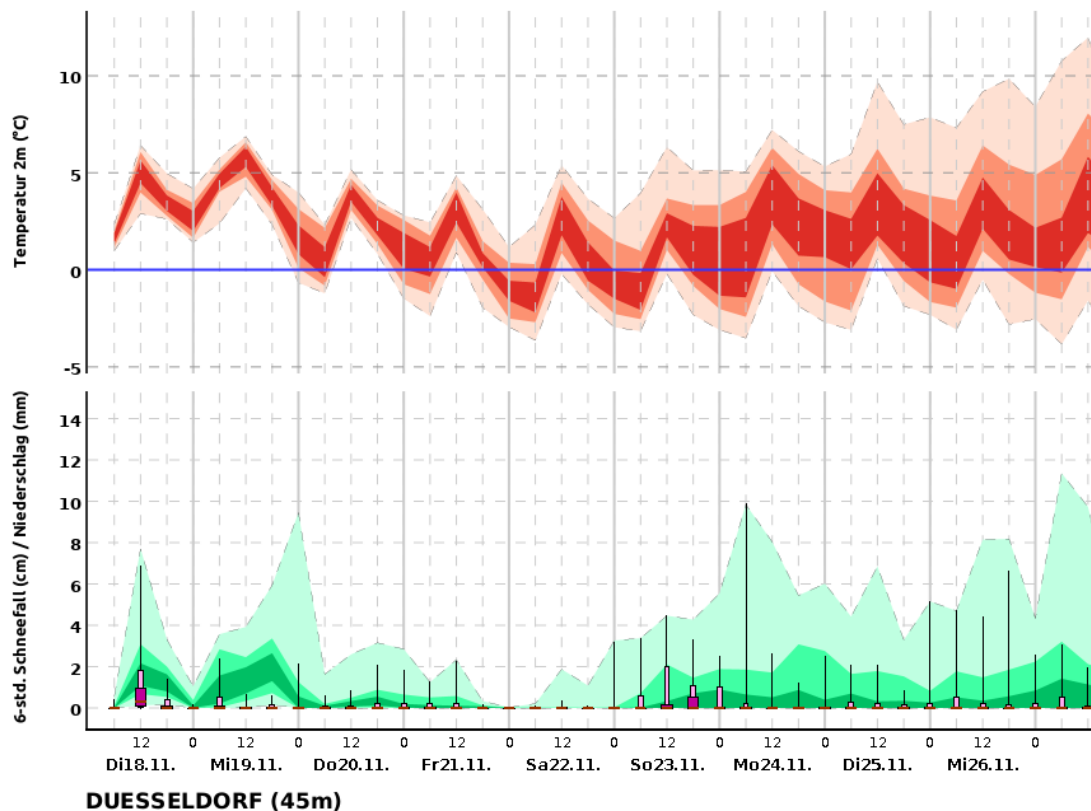
Auflockerungen, Glätte durch überfrierende Nässe. Tiefstwerte zwischen +1 und -2 Grad, in Hochlagen um -4 Grad.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und gelegentlich Schauer, oberhalb von 200 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 1 und 5 Grad, auf dem Kahlen Asten -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte Schauer. In tiefsten Lagen Schneeregen, sonst oft Schnee mit Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen 0 und -4 Grad.

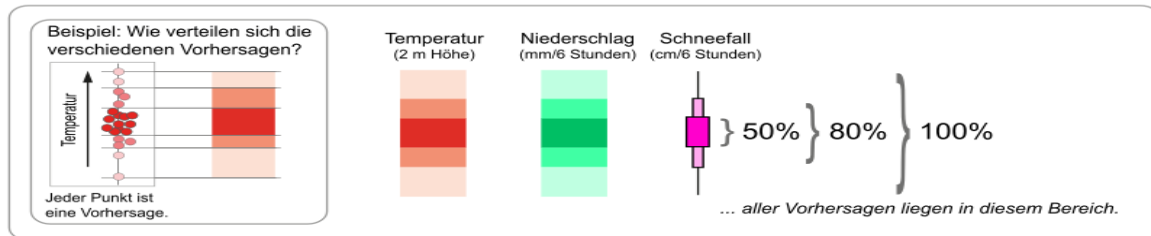
Am Freitag bei wechselnder Quellbewölkung überwiegend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 0 und 5 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost. Schwacher Wind aus südlicher Richtung. In der Nacht zum Samstag wolkgig oder gering bewölkt. Stellenweise Nebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -2 und -6 Grad, im höheren Bergland bis -7 Grad. Örtlich Reifglätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Mittwoch, 19.11.25, 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, DB